

## **Auszüge aus den Verhandlungsberichten des Gemeinderats** (vom 04.10.2022 bis 20.06.2023)

### Verhandlungsbericht vom 20. Juni 2023

#### **Genehmigung des Programms des Studienauftrags für die Bonstetter Zentrumsplanung**

Der Dorfkern soll baulich weiterentwickelt und durch die Ansiedlung neuer Nutzungen belebt werden. Für die Gemeindeverwaltung ist eine neue Lösung im Dorfkern zu finden. Der Frei- und Strassenraum ist hin zu einem attraktiven Dorfplatz zu wandeln. Darauf abgestimmt soll das Verkehrsregime angepasst werden. Um diese Ziele zu erreichen legte der Gemeinderat für die Zentrumsplanung einen Studienauftrag fest. Das Büro R+K, Pfäffikon, unterstützte das Projekt im Rahmen von mehreren Arbeitsgruppensitzungen. Zur Erfassung der Stärken und Schwächen des bestehenden Dorfkerns als auch zur Eingrenzung des konkreten Perimeters wurde eine Strukturanalyse durchgeführt. Es hat sich gezeigt, dass der Bereich um die Dorfstrasse das grösste Potenzial zu einer Entwicklung des Zentrums aufweist. Innerhalb des Fokusgebiets wurde folglich mittels einer Volumenstudie geprüft, welche konkreten Entwicklungsmöglichkeiten bestehen. Es hat sich gezeigt, dass je nach Variante eine Steigerung von rund 1'100 m<sup>2</sup> zusätzlichen Bruttogeschossflächen erreicht werden kann. Neben den primär vorgesehenen Nutzungen (Verwaltung, Kindergarten, kleineren Ladengeschäften oder Büroräumlichkeiten) besteht somit ein Potenzial für zusätzlichen Wohnraum. Nun lag das abschliessende Programm dem Gemeinderat zur Genehmigung vor. Das weitere Vorgehen ist wie folgt angedacht:

- |   |                     |
|---|---------------------|
| ▪ Abgabe Bewerbungen für Präqualifikation               | 31. August 2023     |
| ▪ Information an Teams zur Selektion für Studienauftrag | Anfang Oktober 2023 |
| ▪ Start Studienauftrag                                  | Ende Oktober 2023   |
| ▪ Zwischenabgabe  | 31. Januar 2024     |
| ▪ Zwischenbesprechung (Dialog)                          | Mitte Februar 2024  |
| ▪ Schlussabgabe   | Mai 2024            |
| ▪ Schlussabgabe Gipsmodelle                             | 13. Mai 2024        |
| ▪ Schlusspräsentation                                   | Mitte Mai 2024      |

Der Gemeinderat genehmigte das Programm zur Präqualifikation (Studienauftrag Zentrumsplanung). Das Büro R+K wird nun beauftragt und bevollmächtigt die öffentliche Ausschreibung vorzunehmen. Das Programm soll im Amtsblatt des Kantons Zürich und auf [www.simap.ch](http://www.simap.ch) öffentlich ausgeschrieben werden. Bewerberinnen und Bewerber haben ab dann bis 31. August 2023 die Möglichkeit ihre Bewerbung abzugeben. Die Jurierung soll im September 2023 stattfinden.

### Verhandlungsbericht vom 21. März 2023

#### **Verlängerung des Baurechtsvertrags für den Kindergarten Bodenfeld**

Die Politische Gemeinde Bonstetten verfügt über ein Baurecht auf dem Grundstück des Kindergarten- und Schulgebäudes Bodenfeld. Das Baurecht dauert noch bis zum 01. Juli 2023. Damit der Kindergarten- und Schulbetrieb auch nach dem 1. Juli 2023 ungehindert weiter betrieben werden kann, wurden rechtzeitig mit der Baurechtsgeberin, der Schweizerischen Eidgenossenschaft, Verhandlungen bezüglich einer Baurechtsverlängerung geführt. Nun liegt der Entwurf der öffentlichen Urkunde bezüglich der Änderung des Dienstbarkeitsvertrages vor. Darin wird das Baurecht für das Kindergarten- und Schulgebäude um weitere 10 Jahre bis 1. Juli 2033 verlängert. Die Frist von 10 Jahren ist im Interesse der Gemeinde Bonstetten, da in dieser Zeit im Rahmen der Zentrumsplanung entschieden werden kann, ob allenfalls ein zentraler Kindergarten im Dorfzentrum realisiert werden soll.

---

### Verhandlungsbericht vom 4. Oktober 2022

#### **Mutation der Ressortzuteilung bei Zentrumsplanung Bonstetten**

Mit Beschluss vom 29. September 2020 hat der Gemeinderat Bonstetten zur Belebung und sinnvollen Gestaltung des Dorfkerns eine Zentrumsplanung ins Leben gerufen. Aufgrund der hohen raumplanerischen Erfahrung wurde die Begleitung der Zentrumsplanung dem Büro R+K Büro für Raumplanung AG, Prättikon zugesprochen. Zurzeit wird die Initiierung eines Studienauftrags für das Dorfzentrum geprüft. Bislang war das Projekt dem Ressort Liegenschaften zugeteilt. Im Rahmen des Legislaturwechsels 2022-2026 hat sich gezeigt, dass es sinnvoller wäre das Projekt dem Ressort Präsidiales zuzuteilen. Der Gemeinderat wies deshalb das Projekt «Zentrumsplanung» dem Ressort Präsidiales zu. Somit wird die Zentrumsplanung von Gemeindepräsidentin Arianne Moser geleitet. Das Sekretariat erfolgt durch Gemeindeschreiber Christof Wicky.